



RHEINZINK®

Hala Sazka, CZ-Prag; Architekten: ATIP a.s., Ing. arch. Martin Vokatý, CZ-Trutnov, Helika a.s., CZ-Prag
Ausführung der RHEINZINK®-Arbeiten: Izolprag s.r.o., CZ-Prag

Weltmeisterliche Dachdeckung mit RHEINZINK®

Sportliche Großveranstaltungen verlangen nicht nur den Aktiven, sondern immer auch ihren Organisatoren und Planern Höchstleistungen ab. So auch in Prag, wo im Vorfeld der Eishockey-WM 2004 nicht nur besondere Eile, sondern auch besondere Leistungen geboten waren. Schließlich galt es, mit der Sazka-Arena nicht irgendein Bauprojekt in kürzester Zeit zu realisieren, sondern das größte seiner Art in der Geschichte der Tschechischen Republik. Entsprechend groß waren dann auch die Herausforderungen an die Um-

setzung des Prestigeobjektes, das im hochmodernen Umfeld des künftigen Prager Vergnügungsviertels neue architektonische Akzente setzen sollte. Dass dies mehr als eindrucksvoll gelungen ist, liegt nicht zuletzt auch an der beeindruckenden Dachkonstruktion, die durch den Einsatz des Werkstoffs RHEINZINK® sowohl gestalterisch als auch wirtschaftlich neue Maßstäbe setzt. So hat sich das RHEINZINK® Klick-Leistensystem einmal mehr als die optimale Lösung für Dachdeckungen der besonderen Art erwiesen.



Von RHEINZINK® als QUALITÄTS-SPENGLER autorisierte Betriebe arbeiten nach den strengen RHEINZINK®-Arbeits-, Service- und Gewährleistungskriterien und dokumentieren ihren hohen Qualitätsanspruch mit dieser Plakette. Das schafft Sicherheit.

RHEINZINK®-QUALITÄTS-SPENGLERBETRIEBE
finden Sie unter: www.rheinzink.at





Ein Palast des Sports vor den Toren Prags

Die Sazka-Mehrzweckhalle in Prag-Vysočany ist das Herzstück des künftigen Vergnügungszentrums "Zelený ostrov" (Grüne Insel). Ein futuristisch anmutender High-Tech-Bau, der allein schon durch seine gewaltigen Ausmaße zu beeindrucken weiß. Mit einer bebauten Fläche von fast 36.000 m², einem umbauten Raum von 900.000 m³ und einer Kapazität von bis zu 18.000 Besuchern ist die "Hala Sazka" der größte Mehrzweckbau in Tschechien. Und damit auch eine große Herausforderung für alle am Bau Beteiligten Planer und Gewerke, die schon über ein Jahr vor der Eishockey-WM 2004 wahrlich weltmeisterliche Teamleistungen an den Tag und so manche Nacht legten. So stellte allein die Dachdeckung dieses Megakomplexes ihre ganz besonderen Anforderungen.

Sazka-Arena – Mega-Events unter einem riesigen Dach

Das Hallendach der Sazka-Arena ist als Kuppel in Form einer Kugelkappe mit einem Durchmesser von 135 m und einer Stichhöhe von 9,3 m ausgeführt. Ähnlich einem Regenschirm wird die Tragkonstruktion des Dachs durch eine räumliche Struktur von 36 Stahlbinder-Strahlen gebildet, die im zentralen Teil auf den mittleren kreisförmigen Tubus mit einem Durchmesser von 18 m treffen. Dass die einzelnen Fachwerkbinder dabei eine Länge von bis zu 55 m und ein Gewicht von bis zu 20 Tonnen haben, verdeutlicht das Ausmaß und den Anspruch, dem sowohl die fachliche Kompetenz als auch

die einzusetzenden Materialien im Bereich der Dachdeckung gerecht werden mussten.

RHEINZINK® – Der Werkstoff für komplexeste Ansprüche

In der Deckung von großflächigen Dächern haben Zinkblech-Leistensysteme inzwischen eine fast 200-jährige Tradition. Aus gutem Grund. Denn einerseits ermöglichen sie das unproblematische Auswechseln von Scharen und verhindern andererseits das kapillare Durchdringen von Wasser. Im Laufe der Jahre sind viele dieser Systeme kontinuierlich weiterentwickelt und verbessert worden. Die meisten allerdings nicht so weit, dass sie auch den besonderen Ansprüchen der Sazka-Planer genügt hätten. Um beispielsweise der extremen Länge der Deckungsscharen und den sich daraus ergebenden Anforderungen an das Dehnungsverhalten gerecht zu werden, musste also eine Lösung her, die sowohl technisch und ästhetisch als auch im Bereich der wirtschaftlichen Effizienz über das gewohnte Maß hinaus geht.

Das RHEINZINK®-Klick-Leistensystem – Dachdeckung in einer neuen Dimension

Das walzblankte, mit Schneefängen und Eishaltern ausgestattete RHEINZINK®-Klick-Leistensystem zeichnet sich in erster Linie dadurch aus, dass es die herkömmliche Holzlatte durch spezielle Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech ersetzt. Diese gehen mit den System-Leistenkappen eine derart feste Klickverbindung ein, dass zusätzliches Haften überflüssig und die Montage auf den Scharen wesentlich ein-



facher und schneller wird. Im Falle der Sazka-Arena sogar so schnell, dass das komplette Dach trotz engstem Zeitrahmen bereits 3 Wochen vor dem geplanten Fertigstellungstermin eingedeckt war. In einer Qualität, die der Dachdeckung von morgen schon heute die Krone aufsetzt. Und in einer Optik, die auch noch Jahrzehnte nach der Eishockey-WM 2004 architektonische Glanzpunkte im neuen Prager Vergnügungszentrum setzen wird.

Bauherr:
Sazka a.s., CZ-Prag

Architekten:
ATIP a.s., Ing. arch. Martin Vokaty
CZ-Trutnov
Helika a.s., CZ-Prag

Ausführung der RHEINZINK®-Arbeiten:
Izolprag s.r.o., CZ-Prag